

Kasperl, Hotzenplotz und Pumuckl

Lauenburger Puppentheater bringt handgeschnitzte Figuren und bunte Geschichte mit

„Puppentheater kann man nicht einfach lernen, damit muss man groß werden“, sagt Puppenspieler Hubertus Lauenburger. Inzwischen haben seine Kinder Jasmin, David und Yvonne in der sechsten Generation die Regie des traditionsreichen Theaters Lauenburger Puppentheater übernommen. Nun kommt die Familie erneut nach Bremen und schlägt die Theaterzelte im Bremer Süden auf.



Handgeschnitzte Puppen können nach der Vorstellung bestaunt werden. Foto: pv

Hubertus Lauenburger Senior hat das Theater ins Leben gerufen. Seinerzeit zog er noch mit Pferd und Wagen von Gasthof zu Gasthof, um abendliche Aufführungen mit klassischen Theaterstücken zu präsentieren. Der heute 74-jährige Hubertus Lauenburger kann sich noch an Zeiten wie diese erinnern. Als kleiner Junge hatte er auf einer Puppenkiste sitzend die Geschehnisse vor und hinter der Bühne verfolgt.

Während früher vor allem die Marionettenpuppen in Aktion traten, kommen heute ausschließlich Handpuppen zum Einsatz. Die aus Linden- oder Pappelholz handgeschnitzten Köpfe der Handpuppen und die Kostüme sind inzwischen bis zu 80 Jahre alt. Die Marionetten,

die es in einem rollenden Museum zu sehen gibt, stammen noch aus den Gründungsjahren, sind teilweise mehr als 200 Jahre alt.

Rund 100 Puppen des Ensembles sind aktuell mit auf Reisen. Von Ende März bis Ende Oktober sind die Pup-

pienspieler auf Tournee. Das mobile Unternehmen besteht aus 16 Fahrzeugen. „Wir sind jede Minute mit der Pflege der Fahrzeuge beschäftigt, damit alles schmuck aussieht.“

„Unser Theater ist geeignet für Kinder ab zwei Jahren. Wir freuen uns auch auf viele Erwachsene, die in unserem Theater in Kindheitserinnerungen schwelgen möchten.“

Noch heute ist das Puppentheater auf dem Osterholzer Festplatz um 11 Uhr zu sehen. Vom 14. bis 24. September spielt die Lauenburger Puppenbühne an der Habenhauser Brückenstraße, Nähe McDonald's-Restaurant. Vorstellungen gibt es donnerstags bis samstags um 16 Uhr, sonntags um 11 Uhr. Karten können eine halbe Stunde vor Beginn jeder Vorstellung an der Theaterkasse erstanden werden: Kinder bezahlen ab 8 Euro, Erwachsene ab 9 Euro. Das Puppenmuseum ist kostenlos. (rf)

Schloßparkbad öffnet wieder

SEBALDSBRÜCK Nach einer längeren Bauzeit wird die Schwimmhalle des Schloßparkbades wieder für die Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt. Nach den Sommerferien konnten bereits die Schülerinnen und Schüler wieder zum Unterricht in das Bad kommen. Ebenso war das Vereinstraining möglich. Am morgigen Montag öffnet das Bad auch wieder für die Öffentlichkeit.

„Wir werden aber in etwa drei Wochen alle Arbeiten abgeschlossen haben“, so die Bereichsleiterin. Zukünftig erwartet die Gäste des Bades ein offenes und helles Foyer mit einem Empfangstresen für die Beratung und vor allem den Verkauf der Kurskarten. Viele neue Aqua- und Schwimmkurse wurden eingerichtet, um sich im Herbst fit zu halten. Das neue Foyer ist barrierefrei zugänglich und entsprechende Umkleiden wurden ebenfalls errichtet.

Allerdings geschieht dies mit baulichen Einschränkungen, da nicht alle Bauarbeiten wie geplant beendet werden konnten. Heidi Ludewig, Leiterin der Modernisierung, berichtet: „Beim Bauen im Bestand muss immer mit Unwägbarkeiten gerechnet werden.“ So mussten mehr Bereiche der Decke im Foyer geöffnet und wieder geschlossen werden als ursprünglich vorgesehen.

Die Öffnungszeiten des Bades sind montags, mittwochs und freitags von 8 bis 20 Uhr. Dienstags und donnerstags ist Schulschwimmen und Vereinstraining. Samstags ist geschlossen. Am Sonntag öffnet das Bad von 10 bis 16 Uhr. Mit Wiedereröffnung des Schloßparkbades bleibt das OTe-Bad sonntags dafür geschlossen. (kea)



Hemelingen

Fünf Teile sind das Ganze.

www.hemelingen-marketing.de

Arbergen · Hastedt · Hemelingen · Mahndorf · Sebaldsbrück

Hevie 2023 ein voller Erfolg

Bei bestem Wetter haben die Hemelinger und Besucher auf dem Stadtteilstadt gefeiert

Vielfalt, Kreativität, Genuss, eine historische Infotour mit dem Borgward Bus, Tanz, Musik, Sport und Freizeit-Angebote aus Handel und Dienstleistung, Workshops und Stellenangebote, Projekte für Kinder sowie Nachhaltigkeit sind die Themen, die in diesem Jahr unter anderem auf der Hevie, kurz für Hemelinger Vielfalt, zu erleben waren. Das Fest für den Stadtteil hat junge und alte Besucher angezogen.



Ein Helferteam von Organisationsleiterin Birgit Benke (l.) hat mit angepackt und versucht, alle Wünsche der Aussteller zu berücksichtigen. Foto: Marco Pauls

Neu in diesem Jahr war, dass die Organisatoren beschlossen haben, die bisherigen Veranstaltungsflächen auf dem Kubiko Platz nicht zu bespielen. „Die Stände standen enger zusammen und die Godehardstraße wurde nur in der Mitte bespielt. Das neue Konzept wurde sehr gut angenommen“, sagt Stadtteilmanagerin Birgit Benke.

Über 30 Flohmarktstände gab es am Samstag und über 45 Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Hevie Cup, dem traditionellen Sportturnier. Beim Freizeitturnier wurde beim Boule, Beachvolleyball und Kleinfeld-Fußball um einen hölzernen Wanderpokal gekämpft. Die Gewoba war erstmalig auch mit einem Erfrischungsstand für die Sportler dabei.

Alternativ zum Hevie-Cup gab es im Tamra-Hemelingen-Park ein weiteres Angebot für sportlich Interessierte. Am Abend hat die Band

Captain-Candy und ein DJ mit einem Live-Musik-Mix bis 23 Uhr für eine ausgelassene Stimmung gesorgt.

Am Sonntag hatten rund 80 Stände bis 10.30 Uhr den Aufbau im Wilkenspark und in der Godehardstraße abgeschlossen. „Wir haben die Vielfalt erstmalig auch beim gesunden Genuss-Frühstück zeigen können“, sagt so Birgit Benke, die Dank der Unterstützung von Hemelinger Betrieben einige leckere Produkte angeboten hatte. Claudia Buss vom Pa-

ritätischen Pflegedienst habe dieses Angebot mit persönlichem Einsatz ermöglicht.

Ab 11 Uhr fand am Sonntag im Anschluss an das Frühstück die offizielle Eröffnung mit Fassbieranstich und musikalischer sowie tänzerischer Begleitung von der Tanzschule Tanzarena statt. Der Moderator Ansgar Langhorst hat durch den Tag geführt und auch das Bühnenprogramm moderiert.

Im Saal des Bürgerhauses

wurde dieses Jahr eine Informationsveranstaltung mit Vorträgen zu unterschiedlichen Themen angeboten und Workshops haben zudem zum Mitmachen eingeladen. Des Weiteren wurde bei der Stellenbörse im Bürgerhaus-Saal eine Möglichkeit zum Netzwerken präsentiert.

„Die Hevie 2023 war ein voller Erfolg bei strahlendem Sonnenschein und mit vielen Besucherinnen und Besuchern“, freut sich Stadtteilmanagerin Benke. (kea)



Europaallee 1-3
28309 Bremen
Tel. 0421 458570
Fax 0421 45857100
reservierung@hotel-nordraum.de
www.hotel-nordraum.de

frisch
freundlich
nordisch

Gebrauchte
Fahrräder

€ 80,-

Warnken

Alter Postweg 215/
Ecke Föhrenstraße
28207 Bremen
Telefon: 0421/41 12 60
Mobil: 0172 / 697 11 03



Bildungsforum Gesundheit*
Frank Hoffmeister & Partner PG

Führer-
schein
weg?



MPU

Beratung &
Vorbereitung

NEU

Jetzt Infotermine sichern:
0421 478 80 65

BEGINN:
JEDERZEIT
MÖGLICH

FH-BIFO.de • Sebaldsbrücker Heerstraße 12

Meinungsumfrage zur Hevie

„Vor Kurzem fand die Hemelinger Vielfalt statt und wir freuen uns, dass so viele Besucherinnen und Besucher da waren und mit uns gefeiert haben“, sagt Stadtteilmanagerin Birgit Benke. „Wir sind für Meinungen und Rückmeldungen offen und

wollen gerne mit den Wünschen und Vorschlägen der Besucherinnen und Besucher die Hevie und Hemelingen verbessern“, betont Benke.

Die Meinungsumfrage ist unter hemelingen-marketing.de/aktuelles/ zu finden.

Unter anderem wird abgefragt, was man sich für die kommende Hevie wünscht und was einem besonders gut gefallen hat. Es geht aber auch darum, was man von dem Stadtteil Hemelingen erwartet und dort verbessern möchte. (kea)



Bestattungsvorsorge
ist eine faire Lösung.
Entlastung für meine
Familie. Und für mich.

AHRENS

BESTATTUNGEN

Familienbetrieb seit 1903
Tel. 0421 45 14 53

Bremen-Hemelingen
Bremen-Osterholz

www.ahrens-bestattungen.de